

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1813**

23.10.1813

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 23. October 1813.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Bekanntmachung.

Die Zugaben bey dem Verkauf des Fleisches betreffend.

Es ist den hiesigen Metzger schon längst befohlen, das Publikum immer hinlänglich mit gutem Fleisch zu versehen, und dafür zu sorgen, daß es an keiner Gattung mangelte, heute wird denselben dieser Befehl ernstlich mit der weitem Auflage wieder erneuert, daß die Zugabe immer von der nehmlichen Gattung des Fleisches seyn müsse, und bey 1 Pfund nur 2 Loth, bey mehreren Pfunden aber, den zehenden Theil betrage, auch dürfen zum Ochsenfleisch weder Füße noch Sulzen und zum Kalber- und Schweinefleisch keine Kalbsfüße, Sulzen, Schweinefüße und Kalbsköpfe, denen Käufern als Zugabe bey einer Strafe von 5 fl. aufgedrungen werden.

Man bringt dieses zur allgemeinen Wissenschaft, und fordert jedermann auf die gegen diese Verordnung handelnden Metzger dahier nachhaft zu machen, um dieselbe zur Strafe zu ziehen; ein Drittel der Strafe, und das confiscirte Fleisch, wird als Anzeigegebühr festgesetzt.

Karlsruhe, den 22ten October 1813.

Großherzogliche Polizeidirection.

## Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.]  
Montags den 1. Nov. d. J. Nachmittags um 2 Uhr wird in dem Gasthaus zur Sonne das Bäcker Gottfried Steinerische 2stöckige Haus dahier in der Ruppurrer Thorstraße, neben Matthäus Baum und Sergeant Befort gelegen, der Erbtheilung wegen an den Meistbiethenden öffentlich zu eigen versteigert werden.

Karlsruhe den 16. Oct. 1813.

Großherzogl. Stadtamtsrevisorat.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.]  
Künftigen Donnerstag den 28. d. M. Nachmittags 2 Uhr, wird in dem Gasthaus zur Sonne dahier die zweistöckige Behausung des Maurers Blochmann von hier in der Jähringer Straße neben Zimmermann Wildemann und Lazarus Abraham gelegen, sammt Hof, Ställen, Hintergebäuden und Zugehörte, öffentlich zu eigen an den Meistbiethenden versteigert werden.

Karlsruhe, den 17. Octbr. 1813.

Großherzogl. Stadtamtsrevisorat.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.]  
Bey Samson Herrman sind neue eingetroffene feine Merinos zu Damen-Chawls und Damen-Kleidern um sehr billige Preise zu haben.

## Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Neben der Sonne im Trohmännchen Hause ist das obere Logis, nebst Stallung und sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich, oder auf den 23. Jannuar 1814. zu vermietthen.

## Dienst-Antrag.

(1) Karlsruhe. [Dienst Antrag.]  
Es wünscht ein Mädchen mit guten Zeugnissen versehen, und in allen weiblichen Arbeiten unterrichtet zu einer guten honetten Herrschaft entweder sogleich oder auf Weihnachten als Stubenmädchen zu kommen, indem gute Behandlung besser in Anschlag gebracht wird als große Bezahlung. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Fremde vom 20. bis zum 22. October  
in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr von Consbruck, Westphälischer Kammerherr aus Cassel. Hr. v. Guttentberg aus Bruchsal. Hr. Pradenheimer, Kameralist aus Weingarten. Hr. Pfarrer Seitel aus Oberweisheim. Dr. Bürglin aus Schönanau. Hr. Major v. Horodam aus Freiburg. Hr. Baron v. Weiler, Hofgerichtsrath aus Mannheim. Hr. Professor Gräff aus Rastadt. Hr. Hofmaler Soll aus Achen. Hr. Breal und Hr. Leuz, Advokaten aus Weissenburg.